



5x Deutschland in aller Welt – Im Spiegel der Migration **Eine Fotoausstellung von Jörg Müller**

Das Goethe-Institut Dresden zeigt vom 10.05. – 15.07.2022 die Ausstellung 5x Deutschland in aller Welt – Im Spiegel der Migration.

Die Ausstellungseröffnung findet am **Dienstag, den 10. Mai um 17:30 Uhr im Goethe-Institut Dresden statt. Wir möchten Sie herzlich dazu einladen.**

Neben Grußworten von Robert Sobotta, dem stellvertretenden Leiter des Goethe-Instituts Dresden, wird es ein moderiertes Gespräch zwischen dem Fotografen Jörg Müller und Tatjana Jurk, der Leiterin des Vereins „Das Zusammenleben e.V.“ sowie Axel Brümmer, Reisejournalist und Autor, geben.

04. Mai 2022

Der Hamburger Fotograf Jörg Müller folgt bei seinen Nachforschungen für seine Fotoausstellung *5x Deutschland in aller Welt* mehreren deutschen Spuren weltweit. Es ist ihm gelungen, auf seinen Entdeckungsreisen deutsches Leben auf fünf Kontinenten fotografisch festzuhalten.

Jörg Müller porträtiert dabei die Nachfahren von Auswanderern, die Deutschland in den letzten Jahrhunderten verlassen haben an folgenden Orten: Litkowka/Russland, Oberwischau/Rumänien, Pomerode/Brasilien, Manitoba-Kolonie/Mexiko und Wartburg/Südafrika.

Die Fotoausstellung zeigt das alltägliche Leben in den fünf sehr unterschiedlichen Orten und vermittelt dem Betrachter einen Eindruck, wie die Nachfahren der deutschen Auswanderer heute noch deutsche Kultur leben, indem sie deutsche Feste feiern, deutsche Gottesdienste abhalten und in der Schule die Sprache ihrer Vorfahren lernen.

Gleichzeitig zeigt sie eindrucksvoll, wie die Nachfahren der deutschen Auswanderer sich integriert und in einer anfänglich eher unwirtlichen Landschaft einen wirtschaftlichen Aufschwung erreicht haben und für die Zukunft gerüstet sind.

Die Fotos verdeutlichen zudem, dass Migration, sprachliche und kulturelle Pluralität kein neues Phänomen sind und erinnern an die deutschen Auswanderungsströme der Vergangenheit, bei denen Auswanderer ihre deutsche Heimat aufgrund von Kriegen, Hungersnöten, wirtschaftlicher Not und religiöser Verfolgung verließen.

Das Fotoprojekt soll ein Plädoyer für internationales Zusammenleben und ein Spiegel der Migration in der aktuellen Zuwanderungssituation sein.

Weitere Informationen inklusive pädagogischem Begleitmaterial finden Sie auf folgenden Seiten:

[5xDeutschland in aller Welt - Goethe-Institut](#)

[5x Deutschland in aller Welt - Im Spiegel der Migration - Goethe-Institut Deutschland](#)

Eine virtuelle Version der Ausstellung gibt es hier:

[Virtuelle Ausstellung - Goethe-Institut](#)

KONTAKT

Tanja Krüger
Institutsleiterin
Goethe-Institut Dresden
Tel 0351 800 1112
E-Mail
Tanja.Krueger@goethe.de

Anja Epperlein
Projektkoordinatorin
Zentrum Internationale
Kulturelle Bildung
Goethe-Institut Dresden
Tel 0351 800 1111
E-Mail
Anja.Epperlein@goethe.de



Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Schutz-Bestimmungen.

Die Zentren für internationale Kulturelle Bildung wirken an Goethe-Instituten in Deutschland als Brücke zur Welt. Sie machen internationale Perspektiven der Kulturellen Bildung im Inland zugänglich und fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt in einem diversen Deutschland. So soll langfristig eine Plattform für einen strategischen Erfahrungsaustausch zwischen Institutionen der Kulturellen Bildung zur Bekämpfung von Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus entstehen. Unterstützt werden sie durch das Auswärtige Amt.